

Wiederholungssitzung der 17. StuPa-Sitzung XXX. Amtsperiode am 22.06.2020 über Zoom

**Anwesende Abgeordnete: (6)**

Die LISTE: Hauke Engelhardt, Kilian Galle, Joshua Barnabas Rick

ViadrinaJusos: Tim Diersmann, Jan Hübbe, Linus Stampehl

Fraktionslose: /

**Entschuldigt fehlende Abgeordnete: (1)**

Zahra Kalaf

**Unentschuldigt fehlende Abgeordnete: (4)**

Ilinca Barbato, Lucas Engelhardt, Kasimir Genter, Simon Quinn

**Anwesende AStA Referent\*innen: (8)**

Indrarani Balmer, Klara Wiedemann, Gesche Andert, Albena Tsacheva, Daniel Reinhardt, Ira Helten, Tim Meyer, Svea Kühl

**Anwesende Fachschaftsräte (FSR): (6)**

FSR Jura

Yassin Ramadan, Karim Marzouk, Kenan Alzoobi

FSR Kuwi

Daniel Morgenstern, Daniel Reinhardt

FSR Wiwi

Hendrik Rottmann

**Weitere Gäst\*innen: (6)**

Frieda Dahler (Town & Gown), Sebastian Pape (Verwaltungsrat Studiwerk), Christoph Weiland (VCG), „Fochti“ (Kunstgriff e.V.), Paula Fischer (Fforst e.V.), „Rolle“ (Fforst e.V.)

**Tagungsort:** Zoom

**Sitzungsbeginn:** 18:32 Uhr

**Sitzungsende:** 21:12 Uhr

**Protokollant\*in:** Daniel Reinhardt

## Studierendenparlament der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Die Präsidentin

c/o AStA Große Scharrnstraße 59 15230 Frankfurt (Oder) • E-Mail: [stupa@europa-uni.de](mailto:stupa@europa-uni.de)

### EINLADUNG ZUR WIEDERHOLUNGSSITZUNG DER 17. SITZUNG

Die Präsidentin des Studierendenparlaments der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) beruft hiermit gemäß Artikel 12 Absatz 1 Satz 1 der Satzung der Studierendenschaft und §§ 7, 8, 10 Absatz 1, 11 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments, das Studierendenparlament der XXX. Legislatur zur Sitzung ein.

Die Sitzung ist die Wiederholungssitzung der 17. Sitzung vom 15.06.2021. Grund für die Wiederholungssitzung ist die Beschlussunfähigkeit des StuPa zur Eröffnung der 17. Sitzung. Die Tagesordnung entspricht der Tagesordnung der 17. Sitzung. Hinzugefügt ist vorbehaltlich § 10 Absätze 2, 4 Geschäftsordnung, TOP 7.

Gemäß § 11 Absatz 3 der Geschäftsordnung ist das StuPa auf der Wiederholungssitzung beschlussfähig, wenn 1/3 seiner Mitglieder anwesend sind.

#### ZEIT UND ORT:

22.06.2021 um 18.30 Uhr

in Raum: *online; Zoom*

#### TAGESORDNUNG:

TOP	Uhrzeit	Beratungsgegenstand	AntragstellerIn/ BerichterstatteIn
<b>1</b>	<b>18.30</b>	<b>Eröffnung</b>	<b>Präsidium</b>
1.1		Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. § 11 Abs. 3 GO	
1.2		Annahme der Tagesordnung	
<b>2</b>	<b>18.35</b>	<b>Abstimmung des Protokolls der 16. Sitzung</b>	<b>Präsidium</b>
<b>3</b>	<b>18.40</b>	<b>Bericht des Präsidiums</b>	<b>Präsidium</b>
<b>4</b>	<b>18.50</b>	<b>Fragestunde für Studierende</b>	<b>Präsidium</b>
<b>5</b>	<b>19.00</b>	<b>Berichte</b>	
5.1		AStA	AStA Referate
5.2		Senat	Studentische Mitglieder des Senats
5.3		Fachschaftsräte (FSR)	Mitglieder der Fachschaftsräte
5.4		Fakultätsräte (FakRat)	Studentische Mitglieder der Fakultätsräte
5.5		Ausschüsse des StuPa	

<b>6</b>	<b>19.30</b>	<b>Anträge auf Gewährung von Initiativförderung aus Mitteln der Studierendenschaft</b>	<b>AStA</b>
	<b>20.10</b>	<b>P A U S E 10 Minuten</b>	
<b>7</b>	<b>20.20</b>	<b>Anträge auf Gewährung von Projektzuschüssen aus Mitteln der Studierendenschaft</b>	<b>AStA</b>
<b>8</b>	<b>20.30</b>	<b>Anträge auf Feststellung nach § 3 Abs. 4, 1 RL-GremienBesch (Gremienbescheinigung FSR)</b>	<b>FSR</b>
<b>9</b>	<b>20.40</b>	<b>Rücklagenverwendungskonzept</b>	<b>AStA</b>
<b>10</b>	<b>20.50</b>	<b>Namensfindung Umbenennung Studentenwerk</b>	<b>AStA</b>
<b>11</b>	<b>21.00</b>	<b>Offener Brief Präsenzlehre</b>	<b>Präsidium</b>
<b>12</b>	<b>21.10</b>	<b>Sitzungskalender</b>	<b>Präsidium</b>
<b>13</b>	<b>21.15</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>Präsidium</b>

gez. Zahra Kalaf, Frankfurt (Oder), den 16.06.2021

Die Tagesordnung entspricht der Einladung.

Die Tagesordnung lautet gemäß Einladung wie folgt:

## **1. Eröffnung**

Jan eröffnet die Sitzung um 18:32 Uhr.

### **1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Es sind 6 Abgeordnete anwesend. Das Studierendenparlament ist damit beschlussfähig.

### **1.2 Annahme der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird, wie mit kleineren Änderungen, einstimmig angenommen. (6/0/0)

#### Änderungen:

Die Tagesordnung wird um Punkt 7 „Anträge auf Gewährung von Projektzuschüssen“ ergänzt.  
(6/0/0)

Der Punkt 8 „Gremienbescheinigungen“ soll vorgezogen werden und auf Punkt 5 folgen.  
(6/0/0)

## **2 Abstimmung des Protokolls der 16. Sitzung**

Das Protokoll der 16. Sitzung vom 25.05.2020 wird unter Vorbehalt redaktioneller Änderungen angenommen. (5/0/1)

## **3 Bericht des Präsidiums**

Jan berichtet. Der **Studierendenpfarrer** hat sich bei ihm gemeldet. Er hat den **Offenen Brief** gelesen und möchte diesen auch unterstützen zusammen mit dem Bundesverband der evangelischen Studierenden. Dazu bereitet er etwas Schriftliches vor.

**Außerdem dankt er Zahra als scheidende Präsidentin**, da dies vermutlich die letzte Sitzung dieser Legislatur sein wird.

## **4 Fragestunde für Studierende**

*Keine Studierenden anwesend.*

## 5 Berichte

### 5.1 AStA

#### Bericht des AStA-Referats Vorsitz – Svea Kühl

Sie berichtet, dass der **Haushalt** genehmigt wurde. Das **Rücklagenkonzept** wird noch zu Ende bearbeitet. Bei dem letzten Monatsgespräch mit der Unipräsidentin ging es um die Lage in der Kommunikation mit der **BrandStuVe**.

Sie erinnert daran, dass die nächste AStA-Sitzung **zum ersten Mal wieder in Präsenz** laufen wird. Auch für das Stupa soll das ab sofort wieder möglich sein. Des Weiteren sind die **Impfangebote** der Uni sehr gut angekommen und alle Studis, die geimpft werden wollten, sind geimpft worden.

Sie hatte außerdem ein Gespräch zu möglichen **Gruppenarbeitsräumen**, in denen sich Studis in Präsenz zum Lernen verabreden können. Weiteres dazu zu einem späteren Zeitpunkt.

Morgen trifft sich der Krisenstab und zusammen mit Ulrike Polley und Gene (AStA-Shop-Berufene) hatte sie ein Treffen zur Vorgehensweise bezüglich der Umgestaltung des **AStA-Shops**. Dieser soll eventuell ausgekoppelt werden und der Pressestelle übergeben werden, somit ein genereller „**Uni-Merch-Shop**“ werden.

Svea zieht ihren Bericht vom Senat (Top 5.2) vor:

Es wird bald eine Kommission zur **Benennung der Gebäude der Viadrina** geben. Dort sollen auch zwei Studis dran teilnehmen. Diese sollen durch den AStA nominiert werden. Hierbei geht es um die folgenden bisher namenlosen Gebäude: Logenhaus 101/102, Coworking-Space und das neue AStA-/Büro-Gebäude. Des Weiteren wurde die Studienprüfungsordnungen besprochen.

Fragen/Anmerkungen: /

#### Bericht des AStA-Referats Hopo Außen – Gesche Andert

Sie hatte eine **Videokonferenz mit dem MWFK** bezüglich der Organisation des kommenden Wintersemesters. Dort wurde besprochen, wie es mit Impfen und Hybrid-Regelungen voran gehen soll. Auch Regelungen zur Studienzeit wurden besprochen, hierzu wird es noch Neuigkeiten vom Bundestag geben. Dann hat sie Svea beim einmal beim Krisenstab vertreten.

Der **Bus 983** zwischen Slubice und Frankfurt fährt ab dem 28.06 wieder und der AStA wird diesen aber nicht mehr mitfinanzieren. Beim letzten Diversity-Audit wurde weiter an den Richtlinien gearbeitet.

Des Weiteren kommt es morgen zu einem Treffen wegen des VBB mit der **IG-SemTix**. Dort kam es laut Svea zu Verzögerungen seitens der IG. Gesche hat ansonsten die Novellierungswünsche zum **Hochschulgesetz** eingereicht, doch dort gab es Kommunikationsprobleme und es wurden nicht alle Wünsche aller Unis gesammelt eingereicht.

Fragen/Anmerkungen: /

#### Bericht des AStA-Referats Antirassismus – Indra Balmer

Sie hat bei der Durchführung des Filmeabends „**Futur Drei**“ in der Kulturmanufaktur Gerstenberger Höfe im Rahmen des AStA-Sommerfests 2021 geholfen. Dann hat sie am Diversity-

Audit teilgenommen und sie hatte ein Gespräch mit Christoph von Utopia e.V. bezüglich einer **Podiumsdiskussion** im September.

Fragen/Anmerkungen: /

Bericht des AStA-Referats Kultur – Daniel Reinhardt

Er hat sich um das **AStA-Sommerfest 2021** gekümmert und dies erfolgreich durchgeführt. Nun arbeitet er an den Honorarverträgen mit den einzelnen Akteur\*innen. Des Weiteren kam eine Anfrage des Kleist Forums zu den „**Bürgerbühne**“-Aktionen.

Fragen/Anmerkungen: /

Bericht des AStA-Referats Öffentlichkeitsarbeit und Design – Ira Helten

Sie hat sich um die Bewerbung des **Sommerfest** gekümmert und hauptsächlich über Social Media die Informationen zu den einzelnen Aktionen verteilt. Für die vorigen **Wahlen** hat sie Poster und Flyer erstellt.

Fragen/Anmerkungen: /

Bericht des AStA-Referats Internationales – Alvena Tsacheva

Ihr **Fotowettbewerb** lief gut. Die Jury hat einen Gewinner ausgewählt. Ira hat dann Urkunden für die drei Gewinner\*innen (1.-3. Platz) erstellt, die dann von Frau Blumenthal unterschrieben wurden. Am 17.06. jährte sich die Unterzeichnung des **Nachbarschaftsvertrages** zwischen Polen und Deutschland. An der Preisverleihung hat sie teilgenommen.

Des Weiteren hat sie bei einer Veranstaltung der **ENS** den AStA vorgestellt. Dort hielt sie eine Präsentation auf Englisch. Dann hat sie noch bei der Verteilung der **Wundertüten** vor dem GD im Rahmen des Sommerfestes geholfen.

Fragen/Anmerkungen: /

Bericht des AStA-Referats Verwaltung – Tim Meyer

Er hat sich um die **Website** gekümmert, die Ergebnisse der Wahlen und die **AStA-Zwischenberichte** dort hochgeladen. Auch einige neue Job-Anfragen sind nun auf der Website einzusehen. Außerdem hat er Büromaterial bestellt.

Fragen/Anmerkungen: /

Bericht des AStA-Referats Gleichstellung und Soziales – Klara Wiedemann

Sie war mit Daniel in **Göttingen** auf dem Bundestreffen aller schwulen, lesbisch-schwulen und queeren Hochschulgruppen und -referate. Außerdem hat sie weitere **Semesterticketzuschüsse** bearbeitet und an Tobi weitergeleitet. Auch die restlichen Honorarverträge für die Akteur\*innen der Aktionstage sind nun zu Ende bearbeitet. Des Weiteren hat sie an einem **Aktionsbündnis** in Brandenburg teilgenommen, angeleitet vom Frauenpolitischen Rat. Dort ging es um die Brandenburgische **Frauenwoche**.

Des Weiteren hat sie am letzten Diversity-Audit teilgenommen und schon Kontakt für den nächsten **Queeren Filmeabend** mit dem Stück aufgenommen.

Fragen/Anmerkungen: /

## 5.2 Senat

*Findet sich in Top 5.1 (Sveas Bericht).*

## 5.3 Fachschaftsräte (FSR)

### FSR Jura

Sie hatten die Übergabesitzung und dort die neuen Mitgliedern eingearbeitet. Nun werden sie in die Projektplanung übergehen.

### FSR Kuwi

Sie sind dabei die anstehende Erstiwoche zu planen. Am 28.06 wird die nächste Vollversammlung stattfinden, kurz davor findet die Übergabesitzung statt. Außerdem findet momentan die virtuelle Stadtführung über Instagram statt.

### FSR Wiwi

Sie haben die neuen Mitglieder eingearbeitet und sonst schon angefangen neue Projekte für Erstis zu planen.

## 5.4 Fakultätsräte (FakRat)

### FakRat Jura

Jan Hübbe berichtet: Alles bleibt nun doch weiterhin komplett online mit der Ausnahme einiger AGs, mit Einverständnis der Studi-Vertretung im FakRat.

### FakRat Kuwi

Niemand anwesend.

### FakRat Wiwi

Niemand anwesend.

## 5.5 Ausschüsse des Stupa

### Finanzausschuss

*Hat nicht getagt.*

### Rechtsausschuss

*Hat nicht getagt.*

### Hopo-Ausschuss

*Hat nicht getagt.*

*(Vorgezogen)*

### **8 Anträge auf Feststellung nach § 3 Abs. 4, 1 RL GremienBesch (Gremienbescheinigung FSR)**

Alles hierzu ist auf Moodle zu finden. Jan erinnert nochmal, dass das Stupa hierbei nicht darüber abstimmt, ob die scheidenden Mitglieder eine Gremienbescheinigung bekommen, sondern ob es ein überdurchschnittliches Engagement gab.

Die anwesenden scheidenden FSR-Mitglieder berichten nun kurz zu ihrer Arbeit im FSR. Im Anschluss folgt dann immer eine Abstimmung.

Karim Marzouk (FSR Jura):

Er hat sich um die Öffentlichkeitsarbeit gekümmert, sprich Website und Social Media. Die Veranstaltungen wurden von ihm immer beworben, hauptsächlich auf Instagram, da Facebook nicht mehr so gut lief. Ansonsten hat er auch einige Protokolle geschrieben und in der Erstiwoche ein Q&A vorbereitet.

Abstimmung:

Die Gremienbescheinigung ist angenommen mit fünf Stimmen. (5/0/0)

Kenan Alzoobi (FSR Jura):

Er war Sprecher für die Stupa-Sitzungen. Dort hat aber anfangs noch seine Vorgängerin Amina übernommen. Auch er hat manchmal Protokoll geschrieben und sich mit um die Jura-Pullis gekümmert.

Abstimmung:

Die Gremienbescheinigung ist angenommen mit fünf Stimmen. (5/0/0)

Linda Hanstein (FSR Jura):

Sie ist heute nicht anwesend. Jan fragt, ob die Abgeordneten trotzdem über ihre Bescheinigung abstimmen wollen. Die Abstimmung findet trotzdem statt.

Abstimmung:

Die Gremienbescheinigung ist angenommen mit fünf Stimmen. (5/0/0)

Yassin Ramadan (FSR Jura):

Er war der Finanzer des FSR Jura.

Abstimmung:

Die Gremienbescheinigung ist angenommen mit sechs Stimmen. (6/0/0)

Daniel Morgenstern (FSR Kuwi):

Er war für ein Jahr der 1. Finanzer des FSR Kuwi und hat sich um die Ausgabenplanung und das Einreichen von Rechnungen gekümmert. Außerdem hat er sich um die Website gekümmert und das letzte Semester oft Protokoll geschrieben.

Abstimmung:

Die Gremienbescheinigung ist angenommen mit sechs Stimmen. (6/0/0)

*Alle Gremienbescheinigungen wurden angenommen.*

### **6 Anträge auf Gewährung von Initiativförderung aus Mitteln der Studierendenschaft**



Die anwesenden Vertreter\*innen der Initiativen stellen sich und ihre Initiative kurz vor. Im Anschluss folgt dann immer eine Abstimmung.

**Kunstgriff e.V. („Fochti“):**

Er stellt kurz die Initiative vor und geht auf vergangene und anstehende Events ein. Das Keenada-Festival fand zu Beginn der Corona-Krise statt und kam gut an. Dies wird demnächst erneut stattfinden. Zusammen mit ART an der Grenze soll demnächst eine Vernissage stattfinden.

Linus fragt, ob die Mehrheit der Initiative auch aus Studierenden der Viadrina besteht.

→ Ja.

Joshua fragt, wann das Keenada-Festival stattfinden soll.

→ Es ist noch in Planung. Die Infos kommen noch.

**Abstimmung:**

Die Initiativenförderung ist mit sechs Stimmen angenommen. (6/0/0)

**VCG (Christoph Weiland):**

Er stellt kurz die Initiative vor und geht auf vergangene und anstehenden Events ein. Sie laden immer wieder unterschiedliche Vortragende ein für interessierte Studis und veranstalten dann auch Schulungswochenenden. Außerdem vermitteln sie die Studis an immer wieder neue Projekte.

Linus fragt, was in ihrem Finanzplan unter „Büro“ gefasst wird.

→ Damit sind Anschaffungen wie Monitore oder generelles Bürozeugs gemeint.

Linus fragt, wie viele Rücklagen sie momentan haben.

→ Momentan sind es etwa 3.000 Euro. Wegen der Corona-Pandemie konnten sie bisher nicht so viel ausgeben, doch dies soll bald möglich sein.

**Abstimmung:**

Die Initiativenförderung ist mit fünf Stimmen und einer Enthaltung angenommen. (5/0/1)

**Stuck (Ira Helten):**

Sie stellt kurz die Initiative vor und geht auf die aktuelle finanzielle Lage und Probleme ein. Das Wiedereröffnungsevent steht bevor. Sie müssen einiges an Technik anschaffen. Dabei haben sie leider ein paar finanzielle Probleme momentan. Zudem gab es einen kleinen rechtlichen Streit wegen des Innenhofs.

**Abstimmung:**

Die Initiativenförderung ist mit sechs Stimmen angenommen. (6/0/0)

**WeAreDrina (Gesche Andert):**

Sie stellt kurz die Initiative vor und berichtet von den anstehenden Projekten. Sie sind dabei die Website und alle dortigen Artikel übersetzen und sind auch immer am Artikel sammeln und schreiben.

Linus fragt, ob sie über acht Mitglieder haben.

→ Ja.

**Abstimmung:**

Die Initiativenförderung ist mit sechs Stimmen angenommen. (6/0/0)

*Zehnminütige Pause, bis 20.10 Uhr.*

*Hauke übernimmt die zweite Hälfte der Sitzung.  
Die Sitzung wird wieder aufgenommen um 20.11 Uhr.*

**ViaSorority (Svea Kühl):**

Sie stellt die Initiative vor. ViaSorority beantragt nun zum ersten Mal die Initiativenförderung. Sie geht kurz durch den Finanzplan.

**Abstimmung:**

Die Initiativenförderung ist mit sechs Stimmen angenommen. (6/0/0)

**Fforst e.V. (Paula Fischer):**

Sie stellt kurz die Initiative vor und geht auf neue Projekte ein. Sie planen einen Sportraum im Fforst aufzubauen und diesen auch öffentlich benutzbar zu machen. Außerdem brauchen sie immer wieder mal neue Technik für alle Events.

**Abstimmung:**

Die Initiativenförderung ist mit drei Stimmen und zwei Enthaltungen angenommen. (3/0/2)

**7 Anträge auf Gewährung von Projektzuschüssen aus Mitteln der Studierendenschaft**

Die anwesenden Mitglieder der Initiativen stellen diese und das anstehende Projekt kurz vor. Im Anschluss folgt dann immer die Abstimmung.

Jan bemerkt, dass noch einige Anträge von Initiativen fehlen, die aber leider nicht anwesend sind.

Linus fragt, ob sich diese Initiativen entschuldigt haben.

→ Nein, trotz des Hinweises.

**He(a)ring 2021 (Town & Gown, Frieda Dahler):**

Sie stellt kurz die Initiative vor. Bald soll das ein-wöchige digitale Festival He(a)ring 2021 stattfinden. Dies fand bereits zu Beginn der Corona-Krise erfolgreich statt.

**Abstimmung:**

Der Projektzuschuss ist mit fünf Stimmen angenommen. (5/0/0)

**„Fete de la musique“ (Fforst e.V., „Rolle“):**

Er stellt die Initiative und das vergangene Projekt vor. Das Projekt war die erste Veranstaltung für das Fforst seit langem und es kam sehr gut an.

Hauke fragt, ob die Förderung auch stattfinden kann, selbst wenn das Projekt zum Zeitpunkt der Abstimmung schon stattgefunden hat.

→ Ja, nur der Antrag muss vorher dagewesen sein.

Abstimmung:

Der Projektzuschuss ist mit fünf Stimmen und einer Enthaltung angenommen. (5/0/1)

## 9 Rücklagenverwendungskonzept

Svea übernimmt. Es gab ein letztes Gespräch mit dem Kanzler. Er hat das Konzept so schon verstanden, nur schlägt er vor, dass die Rücklagen anders verwendet werden sollten, nicht um bloß den Studi-Beitrag weiter zu senken. Er würde sich wünschen das Studi-Leben zu verbessern und die Attraktivität von FFO als Studienort zu erhöhen. Auf der letzten AStA-Sitzung kam dafür Zustimmung. Eine Idee ist nun, ein **Budget über 1000 Euro** festzulegen, auf das sich **Studis mit Projektideen** bewerben könnten. Falls das nicht funktioniert, kann es einfach in die Rücklagen zurückfließen.

Hauke fragt, wie genau das mit dem Budget ablaufen würde.

- ➔ Dies ist angelehnt an das Bürger\*innenbudget der Stadt. Studis können sich einfach darauf mit einer Idee drauf bewerben und eine Art Jury entscheidet dann, welches Projekt gewinnt.

Linus bemerkt, dass er den Haushalt nicht wieder erhöhen will, wenn sich das im Semesterticket widerspiegelt. Projekte würde eher lieber von anderswo her finanzieren. Auch das wurde bei der letzten Besprechung so festgehalten. Dieses Studi-Budget klingt für ihn mehr nach einer Art Projektförderung, die man ja anders vermarkten könnte.

- ➔ Die Rücklagen sind erstmal unabhängig vom Haushalt. Sie kümmert sich gerne um einen Kosten-Nutzen-Plan.

## 10 Namensfindung Umbenennung Studentenwerk

Vom Studentenwerk kam eine Mail. Sie wünschen sich, dass sich die Studis daran beteiligen, das „Studentenwerk“ umzubenennen. Sebastian Pape ist heute als Studivertretung aus dem Studiwerk dabei. Zum einen soll die Umbenennung das Studiwerk zum einen **inklusive** machen und zum anderen auch **lokaler** machen, so dass sich alle Brandenburger Unis neben der Vertretung in Potsdam einbezogen fühlen.

Svea würde gerne als Studivertretung gemeinsam einen einzigen Vorschlag einreichen. Auf Moodle sind bereits einige Vorschläge zu finden.

Sebastian Pape berichtet aus dem **Verwaltungsrats des Studiwerks**: Das Ministerium war bei der Sitzung auch mit dabei. Frau Zweig (Leiterin des Studentenwerks) möchte gerne so viele wie möglich an dem Prozess beteiligen. Der Landtag und beide Hochschulwerke müssen am Ende mit der Umbenennung zufrieden sein.

Svea findet, dass „Studiwerk Ost-Brandenburg“ gut ist. Allerdings könnte „Studiwerk“ zu umgangssprachlich für den Landtag sein. Sie fragt nach weiteren Ideen.

Hauke fragt, bis wann es entschieden sein müsste.

- ➔ Bis zum 30.06.

Jan mag „Studierendenwerk“ und findet auch die lokale Bezeichnung gut. Er stimmt Svea zu, dass „Studiwerk“ zu umgangssprachlich klingt.

Gesche stimmt zu. „Oder-Region“ würde beispielsweise nicht reichen, da Cottbus dann nicht mit einbegriffen ist. Auch sie versteht die Kritik an „Studiwerk“.

Hauke hat auch nichts gegen „Studierendenwerk Ost-Brandenburg“.

Im Chat wird dann zur Schreibweise des „Ost-Brandenburg“ beraten.

Der folgende Vorschlag soll nun von den Studierenden Vertreter\*innen eingereicht:  
**„Studierendenwerk Ostbrandenburg“**

Abstimmung:

Der Vorschlag ist mit sechs Stimmen angenommen. (6/0/0)

## 11 Offener Brief Präsenzlehre

Der Brief wurde bereits verschickt und ist auf Moodle nachzulesen.

Hauke fragt, unter welcher Anleitung dieses Schreiben verfasst wurde.

→ Es war ein Zusammenschluss aus vielen verschiedenen Initiativen, FSRs, Stupa, AStA, etc.

Svea bemerkt, dass der AStA diesen Brief bereits unterstützt. Es ist aber jederzeit möglich noch nachträglich miteinzusteigen. Sie findet ihn generell sehr gut geschrieben, auch wenn vieles die Viadrina so nicht betrifft. Aus Solidarität sollten sie aber mitmachen. Das Stupa soll dann einfach eine Mail schreiben, wenn sie mit drauf wollen.

Abstimmung:

Der Antrag wird mit einer Stimme, zwei Gegenstimmen und drei Enthaltungen nicht angenommen. (1/2/3)

Das Stupa der Viadrina wird also nicht mit auf dem offenen Brief landen.

## 12 Sitzungskalender

**Die jetzige Stupa-Legislatur endet am 30.06.**

*Möglicherweise findet noch eine außerordentliche Sitzung statt.*

## 13 Sonstiges

Svea dankt dem scheidenden Stupa, besonders an dieser Stelle auch dem Präsidium.

Auch Jan bedankt sich bei dem AStA für das gute Klima.

Joshua bemerkt, dass doch die ausgefallene **Hopo-Fahrt** wiederholt werden sollte. Dann sollten auch alle aus dieser scheidenden Legislatur mitteilnehmen können.  
Außerdem entschuldigt er sich noch im Namen der Liste für das Ausfallen der letzten Sitzung.

**Hauke schließt die Sitzung um 21:12 Uhr.**